

Landsberg a. Lech.

3 1/2 % Stadt-Anleihe von 1904. M. 600 000 in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000, 2000, Zs.: 1./4., 1./10. Tilg. bis 1914 ausgeschlossen; von 1914 ab durch Verl. im Juni per 1./10. mit jährl. 1/2 % u. Zs.-Zuwachs von 1914—74. Zahlst.: Landsberg: Stadtkämmerei, Bayer. Vereinsbank Zweigstelle; München: Bayer. Hypoth.- u. Wechsel-Bank. Eingeführt in München 2./5. 1905 zu 98.70 %. Kurs in München Ende 1905—1916: 98.30, 95, 91, 91.30, 92.50, 91.50, 89.20, 87, 84, 86*, —, 79.50 %. Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.)

3 1/2 % Stadt-Anleihe von 1905. M. 1 200 000 in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000, 2000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Verlos. u. Künd. bis 1914 ausgeschlossen. Zahlst.: Landsberg: Stadtkämmerei, Bayer. Vereinsbank Zweigstelle; München: Bayer. Hypoth.- u. Wechsel-Bank, Merck, Finck & Co. Eingeführt in München im Aug. 1905. Kurs in München mit 3 1/2 % Anleihe von 1904 zus. notiert. Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.)

Landsberg a. W.

Gesamte Stadtschuld: M. 7 589 689,79. — Kämmerei-Vermögen: M. 9 712 505,26.

3 1/2 % Stadt-Anleihe von 1890 und 1896. M. 660 000 von 1890; M. 1 265 000 von 1896 in Stücken à M. 200, 500, 1000; bei der 1896er Anleihe auch M. 2000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Bei der Anleihe von 1890 durch Verl. im Sept. per 1./4. des folg. Jahres mit jährl. M. 9900 und Zs.-Zuwachs bis spät. 1927; bei Anleihe von 1896 durch Verl. im März per 1./10. mit jährl. M. 17 066,26 u. Zs.-Zuwachs bis spät. 1933. Zahlst.: Landsberg a. W.: Kämmereikasse; Berlin: S. L. Landsberger. Eingeführt in Berlin im April 1896 zu 101.90 %. Kurs in Berlin Ende 1896—1916: 101, 100,40, —, —, —, 96.10, 98.75, 98.75, 98.10, —, 97.10, 91.50, 92.25, 93.30, 92.40, 94, 92.25, 88.80, —*, —, 80 %. Verj. der Zinsscheine in 4 J., der verl. Stücke in 30 J.

Landshut.

Vermögensstand 1916/17: M. 12 398 649,64. — Schulden: M. 8 135 426,64.

3 1/2 % Stadt-Anleihe von 1895. Rest M. 2 529 900 in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000, 2000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Durch jährl. Verl. im Dez. per 1./4. von 1902 ab innerh. 61 Jahren. Zahlst.: Landshut: Stadthauptkasse, Bayer. Vereinsbank; München: Bayer. Hypoth.- u. Wechsel-Bank; Nürnberg: Kgl. Hauptbank u. deren sämtl. Fil. Kurs in München Ende 1897—1916: 99.20, 97.50, 93.60, 92, 94.25, 97.25, 98.80, 97.70, 98, 95.50, 90.50, 92, 92.75, 91, 90.50, 86.50, 83, 85.25*, —, 79.50 %

3 1/2 % Stadt-Anleihe von 1897. Rest M. 1 084 300 in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000, 2000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Durch jährl. Verl. im Dez. per 1./4. von 1902 ab innerh. 61 Jahren; Verstärkung und Totalkündigung mit 3 monat. Frist zulässig. Zahlst.: Landshut: Stadthauptkasse, Bayer. Vereinsbank; München: Bayer. Hypoth.- u. Wechsel-Bank; Nürnberg: Kgl. Hauptbank u. deren sämtl. Fil. Aufgelegt in München am 8./1. 1898 zu 99.80 %. Kurs in München mit 3 1/2 % Anleihe von 1895 zus. notiert.

4 % Stadt-Anleihe von 1901. Rest M. 973 000 in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000, 2000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: durch jährl. Verl. im Dez. per 1./10. oder freihänd. Rückkauf bis spät. 1968; Verstärkung u. Totalkünd. mit 3 monat. Frist zulässig, jedoch ist bis 1./4. 1912 Verl. und Künd. ausgeschlossen. Zahlst.: Landshut: Stadthauptkasse, k. Filialbank, Bayer. Vereinsbank; München: Bayer. Hypoth. u. Wechselbank; ferner sämtl. übrigen Anstalten der Kgl. Bank u. in Nürnberg: Dresdner Bank. Eingef. in München am 8./6. 1901 zu 99.80 %. Kurs in München Ende 1901—1916: 101.75, 102, 103, 102.90, 102.50, 101, 98, 99.25, 100, 99.90, 99, 97.50, 93.50, 95*, —, 90 %

3 1/2 % Stadt-Anleihe von 1905. Rest M. 1 492 500 in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000, 2000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg. durch jährl. Verl. im Dez. per 1./10. oder durch freihänd. Rückkauf vom 1./10. 1916 ab bis spät. 1976. Zahlst.: Landshut: Stadthauptkasse; München: Bayer. Vereinsbank, Bayer. Hypoth.- u. Wechsel-Bank u. deren Fil.; Nürnberg; Kgl. Hauptbank u. deren sämtl. Fil. Eingeführt in München 30./6. 1905 zu 99.70 %. Kurs in München Ende 1905—1916: 98.40, 95.50, 90.50, 92, 92.75, 91, 90.50, 86.50, 84, 85*, —, 79 %

Verj. der Zinsscheine in 5 J., der verl. Stücke in 30 J. n. F.

Langensalza.

3 1/2 % Stadt-Anleihe von 1904. M. 2 500 000, davon noch in Umlauf M. 2 043 500 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000. Zs.: 30./6., 31./12. Tilg.: Vom 1./1. 1905 ab durch Verlos. im Aug. oder durch Ankauf mit jährl. mind. 1.25 % u. Zs.-Zuwachs in längstens 39 Jahren; verstärkte Tilg. u. Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Langensalza: Stadthauptkasse; Berlin: Bank f. Handel u. Ind. Eingef. in Berlin 6./7. 1904 zu 99 %. Kurs in Berlin Ende 1904—1916: —, 98, 96.25, 91.50, 91.50, 94.25, —, 94.10, 90, 89.10, —*, —, 80 %. Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.)